

4933/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Auer, Freund, Schuster

an den Bundesminister für Land und Forstwirtschaft

betreffend
Entwicklung des Agraraußenhandels

In den letzten Tagen wurden verschiedene Darstellungen zur österreichischen Agraraußenbilanz veröffentlicht, wobei es zu einer Verunsicherung der Marktbeteiligten, insbesondere der Produzenten gekommen ist. Eine Klärung der Situation erscheint unbedingt erforderlich.

Für eine aussagefähige Betrachtung sollten allerdings nur jene Produktionssparten herangezogen werden, die für Österreich monetär wie mengenmäßig relevant sind. Nicht berücksichtigt sollen jene landwirtschaftlichen Produktionssparten werden, die in Österreich aufgrund der klimatischen und strukturellen Voraussetzungen nicht existent oder nicht relevant sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft folgende

ANFRAGE

1. Wie bewertet der Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft die Entwicklung des Agrar - und Forstwarenaußenhandels, vor allem was die für die österreichische Land - und Forstwirtschaft relevanten Sektoren betrifft?
2. Wie bewertet der Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft die Primärproduktbilanz und die Verarbeitungsproduktbilanz und deren Entwicklungstendenzen?
3. Welche Situation zeigt sich bei den für Österreich wichtigsten Agrarproduktionssparten, d.h. Rinder- und Kalbfleisch, Schweinefleisch und deren Verarbeitungsprodukte?

4. Welche Situation zeigt sich bei den für Österreich wichtigsten Forstproduktinssparten, d.h. Holz, Holzwaren, Halbstoffe aus Holz und Papier/Pappe sowie Waren daraus?
5. Welche Konsequenzen bedeutet der derzeitige Trend für die Entwicklung der bäuerlichen Einkommen?
6. Welche Konsequenzen bedeutet der derzeitige Trend für die der Land - und Forstwirtschaft vor - und nachgelagerten Wirtschaftssektoren?